

**FRÜHJAHR 26, NR 59**

# **SCJ INTERN**



**JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**

**VEEREFAHRT 2026**

**CLUBLEGENDEN - RAINER HARNACKE**

# **SCJ**

# **INTERN**

**Segelclub Jülich e.V.**

Mitglied des deutschen Seglerverbandes



# INHALTSVERZEICHNIS

Editorial: Alles gut?..?! Seite 3

Einladung zum Ansegeln am 1. Mai., Seite 4

Clublegenden. Folge 2: Rainer Harnacke, Seite 5

61. Veerefahrt, Seite 7

Infos zum Ferienabenteuer Segelcamp 2026, Seite 9

Endlich wieder da: SSL Erwachsene, Seite 10

Schiedsrichter\*in werden, Seite 12

Jetzt Übungsleiter\*in werden, Seite 13

Rückblick: Jahreshauptversammlung 2026, Seite 14

Rück- und Ausblick: Nikolauswandern, Seite 17

Knotenkunde, Seite 18

Termine SCJ 2026, Seite 19

Pinwand, Seite 20



# ALLES GUT..?!



Alles gut..?!

Ja, so sieht es aus !

Die Jahreshauptversammlung als Auftakt des Jahres 2026 hätte nicht besser sein können! Volles Haus mit über 70 Teilnehmern, eine Tagesordnung mit vielen wichtigen Themen, sehr interessierte und engagierte Mitglieder mit guten Anregungen zur Weiterentwicklung des Vereins und eine, von den Kassenprüfern geprüfte, sehr solide Kasse... **was will man mehr!**

Einzelheiten kann man dem Bericht auf den Seite 14 bis 16 entnehmen.

**Das Wichtigste vorab:**

**Wir haben an dem Abend beschlossen, die Infrastruktur von Haus und Hof zu verbessern.**

Wege und Parkplatzabgang zur Campingwiese werden beleuchtet.

Es gibt mehr Übernachtungsmöglichkeiten im Clubhaus.

Es wird eine Windanzeige am Steg montiert, um so manchem Segler beim Ab- und Anlegen zu helfen, das richtige Manöver zu fahren.. Weiterhin erhalten wir ein weiteres Motorboot (ein gestiftetes RIB-Arbeitsboot) als Ergänzung zur Aufsicht.

Das neue Schlauchboot, welches bei der Ausbildung und Betreuung von Regatten eingesetzt werden soll, wird **komplett bezahlt durch eine großzügige Spende des Ehepaars Dorothe und Walter Bernards!!!** Dazu später mehr. Zur Zeit befinden wir uns in der Bestellphase.

**Das Veranstaltungs-Programm ist wie jedes Jahr sehr abwechslungsreich und wird in diesem Jahr ergänzt durch das Sommersegellager für Erwachsene.** Es lebt wieder!!! Einzelheiten entnehmen bitte dem entsprechenden Beitrag.

Ihr seht, wir haben die Winterpause genutzt und freuen uns nun auf den offiziellen Start der Saison am 1. Mai.

Der Füllstand des Sees ist zur Zeit prima, was will man mehr.

Alles gut !

**Wir sehen uns zum Ansegeln.**

Bis dahin alles Gute und liebe Grüße,

Euer Hans-Jürgen



# EINLADUNG ZUM ANSEGELN AM 1. MAI

Endlich wieder Sonne, Frühling, See und Segeln. Plauschen am Clubhaus, vielleicht sogar schon das erste Bad im Rursee, wie im letzten Jahr?

Das Ansegeln ist der ideale Start in die neue Segelsaison.

Wie immer wird es ein kleines Programm geben, unter anderem mit der Siegerehrung der Clubmeister.

Doch das Schönste ist natürlich unser Wiedersehen am See.

Wann? Freitag, 1. Mai 2026

Treffpunkt: 11 Uhr am Clubhaus

14 Uhr: Hafenmeistertreffen

Gute Laune mitbringen. Für Kaffee, Kuchen und Freigetranke ist gesorgt.



# CLUBLEGENDEN - RAINER HARNACKE

**Für Rainer ist der SCJ Familiensache.** Hierher kommt nicht nur er mit seiner Frau Susanne regelmäßig, sondern auch seine Kinder und Enkel. Hier haben alle Kinder das Segeln gelernt. Wann immer es geht, wird am See gemeinsam gepicknickt, geschwommen, gepaddelt und natürlich gesegelt.

Aber noch etwas anderes empfindet er als familiär: Den netten Umgang der SCJ-Mitglieder miteinander. Rainer Harnacke ist seit 1997 Mitglied im Club, hat lange Jahre als Jugendwart unter anderem das Sommersegellager der Jugend mit organisiert. Seit 2015 ist er zweiter Vorsitzender.

**Die Anfänge:** Rainer und Susanne haben schon als Jugendliche gerne gesegelt. Sie waren jedoch lange Zeit nur Feriensegler und hatten keine rechte Lust, den Segelschein zu machen. Das änderte sich Mitte der 1990er, als Dodo Hübner sie einlud, gemeinsam unter anderem mit ihrer Tochter Lisa, die heute unsere Sportwartin ist, einmal vom Gelände des SCJ aus am Rursee zu segeln.

## **Was hat euch sofort für den Verein eingenommen?**

Rainer: Ganz klar das schöne Gelände. Eines der wenigen Grundstücke überhaupt am Rursee, bei denen der Rasen bis zum Wasser reicht. Das lädt zum Schwimmen ein. Und dann die clubeigenen Boote, so dass wir nicht sofort den Druck hatten, ein eigenes Boot zu kaufen. Am liebsten waren wir mit der BM aus Holz unterwegs. Bis heute liebe ich das Knarzen des Holzes wenn man mit ihr unterwegs ist.

## **Aber dann kam doch das erste eigene Boot?**

Rainer: Ja genau. Die Sonnenwende haben wir 2003 gekauft - eine Dyas, die man bei Regatten zu zweit segeln konnte, das war einfach praktisch. 2018 haben wir das Boot gegen unsere jetztige Dyas "Sole mio" getauscht.



# FAMILIENGESCHICHTE

## Gibt es ein Lieblingserlebnis aus eurer Familien-Vereinsgeschichte?

Rainer: Die gibt es tatsächlich. Da war Jonas noch ganz klein, vielleicht vier Jahre alt. Seine Hose wurde vom Seewasser nass und Jonas entledigte sich des Kleidungsstücks, das ihm unangenehm am Bein klebte. Leider schleuderte er das gute Stück direkt in den Rursee, wo es heute noch schwimmt. Trotz spontan eingelegtem Mann-über-Bord Manöver konnten wir die Hose nämlich nicht retten.

## Hattest du schon mal Angst zu kentern?

Rainer: Mittlerweile nicht mehr. Wir kennen das Boot und segeln alleine. Wenn der Wind zu stark wird - was in den letzten Jahren immer öfter vorkommt - segeln wir nicht, auch nicht bei Regatten. Aber früher mit den Kindern war das anders ....Da denke ich an eine Opti-Regatta zurück. Wir sind mit den Kindern zum Club zurückgesegelt und der Wind wurde immer stärker. Die Kinder waren unter Deck und fanden es ganz lustig. Susanne und mir gelang es, ein Pokerface zu wahren, aber wir hatten ganz schön Respekt vor den Naturgewalten.

## Warum engagierst du dich für den Verein?

Rainer: Ursprünglich für unsere eigenen Kinder. Sie sollten regelmäßig segeln können. Damit das klappt, ist jede Menge Arbeit nötig: Die Pflege, der Aufbau der Boote, die Tätigkeit als Jugendwart. Das ergab sich so. Als ich dann 2015 gefragt wurde, ob ich zweiter Vorsitzender werden würde, habe ich zugesagt, weil ich den Vorstand und das kollegiale Miteinander schon kennen- und schätzen gelernt hatte: Man hört aufeinander. Diese große Verlässlichkeit gibt es nicht nur im Vorstand, sondern auch unter den Clubmitgliedern. Wir haben eine wirklich nette Gemeinschaft und jeder redet mit jedem - nicht nur übers Segeln.



# 61. VEERE-FAHRT 26

Liebe Mitglieder des SCJ,

und wieder - zum 61. Mal - wollen wir unsere Veere-Fahrt - vom 04.06. - 07.06.2026 durchführen. Wir haben schon rechtzeitig beim Verleiher van Belsen unsere Veerefahrt angekündigt und 10 BM Jollen reserviert.

Unsere Veere-Fahrten gehören zur DNA des Segelclub Jülich; sie entstanden in den Jahren der Gründung - immer mit dem gleichen Bootsvermieter, an der gleichen Stelle, ja sogar mit zum Teil den gleichen BMs, die nach wie vor in gutem Zustand sind und einfach ein Segelvergnügen versprechen - echte Handarbeit.

Wir werden Fahrten z.B. nach Veere, Kamperland und zum Abschluss-Deich unternehmen, eingebunden in einige spannende Regattaläufe. Gute Laune, Wind und Wetter werden wie in jedem Jahr garantiert!

**Jeder kann mitmachen!** Große und Kleine, Profis und Mitsegler, Familienangehörige, Kinder, Freunde. Es werden in Abstimmung mit den Organisatoren kleine Mannschaften mit drei Personen auf einem Boot untergebracht. Selbstverständlich achten wir auf ausgewogenes Segelkönnen verbunden mit der Berücksichtigung von Wünschen "wer gerne mit wem segeln möchte". Auch vier Personen sind pro Boot möglich, sollten aber die Ausnahme sein.



# VEERE: PROGRAMM + ANMELDUNG

**Wie läuft die Veerefahrt ab:** Individuelle Anreise am Mittwochabend, dem 03.06.2026 (oder am 04.06.2026 frühmorgens) und Bezug der selbst angemieteten Häuser / Wohnwagenplätze / Zeltplätze / Ferienwohnungen etc.

**Am Donnerstag, den 04.06. um 10:00 Uhr: Treffen** auf dem Parkplatz vor dem Hafen Oranjeplaat mit Begrüßung und Verteilung der Boote per Los.

Jeden Tag Segeln auf dem gesamten Veerse Meer mit Einbinden von drei bis vier Regatta-Läufen, verteilt über drei Tage und Landgänge.

**Freitag, den 05.06.** können wir gemeinsam schön essen gehen. Z.B. in Veere im Hafenmeisterrestaurant

**Samstagabend, den 06.06.** traditionelles Grillen mit Fassbier. Bekanntgabe und Ehrung der Veerefahrtgewinner 2026

**Sonntag, den 07.06.** Segeln just for fun für diejenigen, die noch dableiben können und wollen.

Die Unterbringung findet in Eigenregie statt, gerne könnt Ihr Tipps erfragen: z.B. Ferienhaus-Kontakte - vielleicht mit anderen zusammen, Camping auf mehreren umliegenden Campingplätzen oder Campingwohnheimen, Zimmer über den VVV.

**Die Anmeldung von Euch und denjenigen, die ihr mitnehmen wollt, muss bis spätestens zum 03.05. 2026 per Email unter [hjdaennart@t-online.de](mailto:hjdaennart@t-online.de) verbindlich erfolgen.** Über diese Emailadresse werden auch alle Fragen zur Durchführung der Veerefahrt beantwortet. **Die Kosten betragen für Erwachsene 115,- € und für Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres 85,- € und sind bis zum 10. Mai 2026 auf das Konto des Segelclub Jülich e.V. zu überweisen.** Geschäftsgiro Online: DE32 3955 0110 0000 0324 17 , Stichwort: Veerefahrt 2026 und Teilnehmer-Name (n)

**Achtung: Es können maximal 30 Personen teilnehmen.** Eine Teilnahme-garantie kann nur bis Eingang der ersten 30 Anmeldegebühren gewährt werden . Ganz nach dem Motto : Wer schnell zahlt ist dabei!  
Freuen wir uns auf unsere diesjährige Veere-Fahrt und auf eine tolle, gemeinsame Zeit!

Liebe Grüße,  
Euer Hans-Jürgen Dännart



# SOMMERSEGELLAGER DER JUGEND 19.-25.7.

## Gemeinsam eine schöne Ferienwoche verbringen:

Zusammen segeln lernen, den Jugendsegelschein bestehen, die Natur am Rursee genießen, spielen, neue Freunde und Freundinnen finden. Das alles bietet unser einzigartiges Sommersegellager in den großen Ferien.

Das Sommersegellager ist geeignet für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 18 Jahren. Eltern können sich mit ihren Kindern gemeinsam anmelden.

Die Anmeldung ist bis zum 15. Mai 2026 möglich.

Weitere Infos und Anmeldung hier:



D

# ENDLICH WIEDER DA: SSL ERWACHSENE

Auf vielfachen Wunsch wird das Sommersegellager (SSL) für Erwachsene in diesem Jahr wieder aufgelegt. Seid dabei! Im Folgenden, ohne Anspruch auf Vollständigkeit, das Programm.

## Programm für SSL Erwachsene

von Freitag den 14. bis Sonntag den 16. August 2026

### Freitag, 14. August :

Anreise und Aufbau von Zelten , Aufstellen Wohnwagen etc.

Unterbringung der mitgebrachten Lebensmittel in den diversen Kühlschränken.

Am frühen Abend gemeinsames Grillen. Jeder bringt sein eigenes Grillgut mit. Holzkohle und Grills werden gestellt.

Wir lassen den Abend gemütlich bei Bier und Wein etc. ausklingen. Jeder bringt seine Lieblingsgetränke mit. Fässchen Bier als Spende nehmen wir gerne an.

### Samstag, 15. August:

08.00 Uhr Wecken

08.30 Uhr Frühsport! Gemeinsames schnelles Gehen bis zur Taucherbucht. Dort macht jeder eine ausgedachte kurze "Leibesübung" vor und die anderen machen mit.

09.15 Uhr Frühstück

Jeder bringt seine Zutaten zum Lieblingsfrühstück mit und stellt sie auf den Tisch für alle. Mal schauen was da so angeboten wird.

11.00 Uhr Theorie des Segelns

An- und Ablegen / Trimmen der Segel / Kreuzen / Vor dem Wind / Windzonen auf dem Rursee / Boje über Bord / Vorfahrtsregeln / Grundlagen des Regattasports

13.00 Uhr Mittagpause

Der Verein stellt einen Eintopf für alle

14.00 Uhr Segeln auf allen Club- und Privatbooten

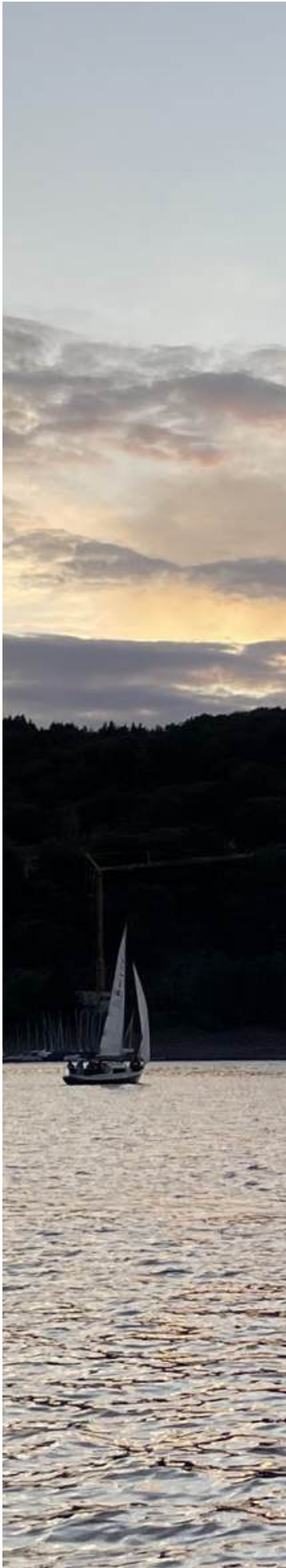
Umsetzung der Theorie in die Praxis. Kleine Geschicklichkeitsspiele auf den Booten unter Anleitung vom Steg auf dem Wasser.

15.30 Uhr Kaffee / Kuchen (wird vom Verein gestellt)

16.00 Uhr Känguru Regatta mit allen Booten auf der Woffelsbacher-Platte

19.00 Uhr gemeinsame Ausfahrt auf den Booten nach Woffelsbach. Einkehr in ein Lokal und gemeinsames Abendessen auf eigene Kosten. Begrüßungsgetränk auf Clubkosten

Ausklingen des Tages im SCJ Clubhaus



# AUCH ERWACHSENE WOLLEN SOMMERSEGELSPASS

## **Sonntag, 16. August:**

08.00 Uhr Wecken

08.30 Uhr Frühsport! Gemeinsames schnelles Gehen bis zur Taucherbucht. Dort macht jeder eine ausgedachte kurze "Leibesübung" vor und die anderen machen mit.

09.15 Uhr Frühstück

Jeder bringt seine Zutaten zum Lieblingsfrühstück mit und stellt sie auf den Tisch für alle. Mal schauen was da so angeboten wird.

11.00 Uhr Fragen und Antworten zur Theorie des Segelns

12.00 Uhr gemeinsame Ausfahrt über den gesamten See (wenn es der Wind zulässt) Unterwegs isst jeder seine eigene mitgebrachte Verpflegung

16.00 Kaffee und Kuchen (wird vom Verein gestellt) Anschließend Siegerehrung !

17.00 Uhr Auflösung des SSL Erwachsene mit Aufräumen.

18.00 Uhr: Ende

## **Organisatorisches:**

Zur Vorbereitung erwarten wir eine verbindliche Zusage zur Teilnahme bis zum 09.08.26 per Email [hjdaennart@t.online](mailto:hjdaennart@t.online)



# SCHIEDSRICHTER\*IN WERDEN

Dringend Unterstützung im Schiedsgericht gesucht – Lass Dich ausbilden! Du hast Dich schon oft gefragt, ob ein Boot bei einer Regatta Vorfahrt hat, nur weil die Steuerfrau oder der Steuermann am lautesten „Raum“ gerufen hat oder das größere Boot hat? Du möchtest die Regeln verstehen bzw. was auf dem Wasser abgeht, wenn Du selbst in der Freizeit oder bei Regatten segelst, Familienmitglieder zu Regatten begleitest oder einfach anderen erklären, wie sie sich am besten in einer Situation auf dem Wasser verhalten? Dann solltest Du an einem der zahlreichen Regelkundeseminare teilnehmen und noch besser eine Ausbildung zur Schiedsrichter bzw. zum Schiedsrichter absolvieren. Wir laufen leider Gefahr, am Rursee in Zukunft keine Regatten mehr durchführen zu können, da drei sehr aktive Schiedsrichter Ende 2026 „in Rente“ gehen. Das heißt, **wir brauchen dringend „Nachwuchs“**. Denn jede offizielle Regatta kann nur stattfinden, wenn es ein Schiedsgericht gibt. Dieses besteht immer aus drei Personen, die diese Aufgabe ehrenamtlich ausüben.

**Was ist die Aufgabe des Schiedsgerichtes:** SchiedsrichterInnen entscheiden im Protestfall über die anzuwendenden Regattaregeln. Dazu wird eine Protestverhandlung an Land einberufen und eingereichte Fälle besprochen und beurteilt.

Wie sieht die Ausbildung aus: Der SVN RW führt die Grundausbildung für regionale Schiedsrichter durch. Vor Beginn der Segelsaison finden Seminare statt, die zum Neuerwerb der Lizenzen notwendig sind. Verpflichtend sind ein eintägiges Regelkundeseminar (online oder in Präsenz an einem See in NRW) und Grundseminare. Dieses Regelkundeseminar ist auch für aktive Regattasegler empfehlenswert. Die Grundseminare bestehen aus 4 online Terminen à 3h abends und schließen mit einem Präsenztage mit Prüfung am selben Tag (Multiple-Choice) ab.

Darüber hinaus werden Punkte in der Praxis gesammelt, wenn bei Protestverhandlungen hospitiert oder selber an Regatten teilgenommen wird.

Bei Fragen könnt Ihr Euch gerne an Fabienne oder Lisa wenden.

Meldet Euch zur Ausbildung und gebt dem Regattasegeln eine Zukunft!



# JETZT ÜBUNGSLEITER WERDEN

Das Land Nordrhein-Westfalen startet im Jahr 2026 eine Übungsleiter\*innen-Offensive, um die Ausbildung von Übungsleiter\*innen, Trainer\*innen, Sporthelfer\*innen sowie weiterem qualifizierten Anleitungspersonal im organisierten Sport zu fördern. Insgesamt stehen Haushaltsmittel in Höhe von 1 Mio. Euro zur Verfügung.

Diese Förderung ist ein zentrales sportpolitisches Signal im Rahmen der Bewerbung Nordrhein-Westfalens für die Olympischen und Paralympischen Spiele.

Was bedeutet das konkret?

Der Landessportbund (LSB) übernimmt die Teilnahmegebühren für Qualifizierungsmaßnahmen, die zum Erwerb einer Lizenz im System des DOSB, des LSB NRW oder der Sportfachverbände führen. Es werden bis zu 500 € pro Maßnahme gefördert.

Der SCJ stellt für jedes Mitglied, das Übungsleiterin oder Übungsleiter werden möchte, einen Förderantrag. Da dieser bis zum 31. Oktober gestellt werden muss, gebt uns bitte bis spätestens 15. Juli Bescheid, ob ihr Interesse habt. Die Förderung wird nur ausgezahlt, wenn die Lizenz bis zum 31.12.26 erworben wird.

Weitere Infos gibt es hier:



# JAHRESHAUPT- VERSAMMLUNG 26

**Wer das Vereinsleben kennt, der weiß auch um folgendes Phänomen:** bei manchen Jahreshauptversammlungen finden neben dem Vorstand nur einige wenige Mitglieder den Weg zur Versammlung. Nicht so beim Segelclub Jülich e.V. (SCJ), der am 13.03.2026 seine Jahreshauptversammlung abhielt. Es herrschte drangvolle Enge und beste Stimmung.

Diesen Umstand stellte auch gleich zu Beginn seiner Begrüßung der erste Vorsitzende Hans-Jürgen Dännart heraus und zeigte sich wiederum begeistert über die rekordverdächtige Zahl der Vereinsmitglieder, die der Einladung des Vorstandes gefolgt waren.

**Die positive Stimmung** auf der Versammlung wurde dann allerdings für einen Moment gedämpft als Dännart im Rahmen der Ehrung der im vergangenen Jahr Verstorbenen an Dr. Martin Erdtmann erinnerte, den langjährigen Takelmeister des Vereins, der sich über Jahre hinweg mit unermüdlichen Einsatz in die Dienste des Vereins gestellt hatte und sich allseits größter Beliebtheit erfreute. Sein plötzlicher Tod im vergangenen Jahr hatte viele der Vereinsmitglieder tief bestürzt und auch bei der Jahreshauptversammlung konnten viele noch nicht begreifen, dass er nicht mehr anwesend war.

Im Anschluss an die Ehrung informierte Hans-Jürgen Dännart dann zunächst über die wesentlichen Ereignisse des vergangenen Jahres. Ein wichtiges Thema bildete bei dem Rückblick die **Entwicklung des Wasserstandes des Rursee**, dem Heimatrevier der Jülicher Segler. Bereits zu Beginn der vergangenen Segelsaison war der Wasserstand des Sees deutlich unter der Stauhöhe der vergangenen Jahre geblieben und dieser Umstand sollte sich über das Jahr 2025 sehr negativ auswirken. Der über den Sommer hinweg immer weiter sinkende Pegel hatte schließlich dazu geführt, dass die Ende August anstehende Kehrausregatta nur noch mit Mühe durchgeführt werden konnte und die Segelsaison infolge des sehr niedrigen Wasserstandes insgesamt ein deutlich früheres Ende nahm. Hans-Jürgen Dännart brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass es diesmal für die Jülicher, aber auch alle andern Wassersportbegeisterten am Rursee, besser laufen würde. Hierauf hofften auch alle weiteren Anwesenden im Saal. Der zweite Vorsitzende, Rainer Harnacke, gab dann einen Überblick über Zahlen, Daten und Fakten. Insbesondere stellte er heraus, dass der Verein mit 322 Mitgliedern eine recht konstante Mitgliederentwicklung aufweise und die Mitglieder das Vereinsgelände in Woffelsbach sowie auch die vereinseigenen Boote gut nutzen würden.





# ERFREULICHE FINANZLAGE

Ebenso erfreulich wie das übrige Vereinsleben stellte sich die **Finanzlage** des Vereins dar, über die Kassenwart Dirk Charlier die Mitglieder ins Bild setzte. Hans-Jürgen Dännart fügte, verbunden mit großem Dank an den Kassenwart, an, dass es sich um ein „fantastisches Ergebnis“ handele, und es nicht viele Vereine in dieser Größenordnung gäbe, die so gut wirtschaften würden, wie der SCJ.

Den Part des Berichtes für die **Jugendabteilung** übernahm dann am Abend Jugendwart Carsten Hentschel, der wiederum über die beeindruckenden Regattaaktivitäten der Jugendlichen referieren konnte. **Es wurden im Jahr 2025 mit 84 Meldungen an unterschiedlichen Orten Regatten sehr erfolgreich gesegelt, wobei auch zum Teil weite Anreisen in Kauf genommen wurden, diesmal bis ins ferne Berlin.**

Hentschel informierte auch über den Stand der Anmeldungen für das diesjährige Sommersegellager im Juli (Anmeldungen noch möglich über die Website des SCJ). Takelmeister Arnd Sommerhoff berichtete im nächsten Punkt über die im vergangenen Jahr auf dem Clubgelände und Gebäuden sowie an den vereinseigenen Booten durchgeführten Maßnahmen und bedankte sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern.

Als Sportwartin informierte Lisa Hübner über die **Regattaaktivitäten des Vereins** im vergangenen Jahr und gab einen Ausblick auf das Jahr 2026, insbesondere den in diesem Jahr anstehenden Opti-Youngster-Cup sowie die traditionelle Kehrausregatta am Saisonende. Schließlich bedankte sich Lisa Hübner herzlich bei der Wettfahrtsleiterin Andrea Buschmann, deren engagierter Einsatz maßgeblich zur erfolgreichen Durchführung der verschiedenen Regatten des letzten Jahres beigetragen habe.

Das „Vorstandsfoto“ zeigt von links nach rechts: Dirk Charlier, Arnd Sommerhoff, Hans-Jürgen-Dännart, Rainer Harnacke, Karin Bung, Carsten Hentschel, Lenny Felderhoff und Lisa Hübner.

# EINE TOLLE ÜBERRASCHUNG

Eine Überraschung gab es dann bei dem Tagesordnungspunkt über die Beschaffung eines neuen Motorbootes zur Begleitung der Ausbildung und zum Einsatz bei Regatten. In Vorfeld hatte der Vorstand sich kundig gemacht und empfahl die Anschaffung eines Festrumpfschlauchbootes (sog. RIB-Boot) mit ausreichender Motorisierung, das die Vereinskasse immerhin mit Kosten von an die 20.000,- € belastet hätte. Mit großer Begeisterung nahmen die Anwesenden daher zur Kenntnis, dass sich im Vorfeld der Versammlung zwei Vereinsmitglieder bereit erklärt hatten, die Anschaffung des Bootes komplett durch eine Spende zu finanzieren, was die Mitglieder mit großem Applaus quittierten. Nun steht der Beschaffung des neuen Bootes nichts mehr im Wege. Hans-Jürgen Dännart schloss die Veranstaltung nach lebhafter Diskussion über verschiedene Mitgliederanträge und wünschte allen eine gute Saison, die dann offiziell am 1. Mai startet. Zu diesem Termin sind auch dieses Jahr wieder Gäste willkommen, die sich für den Segelsport interessieren, und sich an diesem Tag informieren können.

Das „Vorstandsfoto“ zeigt von links nach rechts: Dirk Charlier, Arnd Sommerhoff, Hans-Jürgen-Dännart, Rainer Harnacke, Karin Bung, Carsten Hentschel, Lenny Felderhoff und Lisa Hübner.



# RÜCK- & AUSBLICK: NIKOLAUSWANDERN

Eine wunderbare Tradition ist die Nikolauswanderung, traditionellerweise durch die schöne Natur rund um den Rursee. So auch am 7. Dezember 2025. Wer Lust zum Spaziergehen und Klönen hatte, begab sich ab 11 Uhr mit einer Gruppe von rund 20 Gleichgesinnten auf Wanderschaft. Wie immer gab es Tee, Glühwein und Selbstgebackenes, das brüder- und schwesterlich geteilt wurde. Ab 15 Uhr, zurück im Clubhaus, wurde dort der Nikolaus erwartet. Die Jugendabteilung hatte den Raum toll geschmückt, hatte gebacken und Kerzen mit Segelmotiven gebastelt. Der Nikolaus fühlte sich dann auch sichtlich wohl und fand für die kleineren und größeren Kinder genau die richtigen Worte, um sie für ein weiteres Jahr Bravsein zu motivieren.

**Denn: Nach der Nikolauswanderung ist vor der Nikolauswanderung, die in diesem Jahr am Sonntag, den 6. Dezember stattfindet. Treffpunkt: 11 Uhr am Clubhaus.**



# KNOTENKUNDE ...

**Das Seemannskreuz oder auch Notmastknoten.** Ahoi ihr Seebären, Landratten und Klabaufmänner -und frauen, hier ein historischer Knoten der zum einen hübsch anzusehen und leicht herzustellen ist und der zum anderen einen echt praktischen Sinn hatte und hat. Häufig wurden sowohl Mast als auch Rah durch Riemen (so nennt man die Hölzer mit denen man auf alten Rettungsbooten zu sechst oder acht rudert) hergestellt. Wetterschutzplanen dienten dann als Segel. Von links nach rechts: Eine Bucht legen, einen halben Schlag legen, die zweite Bucht durch die erste legen und auch diese nun mit einem halben Schlag versehen. Das Tau auf der linken Seite liegt unter der Bucht, das Tau auf der rechten Seite auf der Bucht (Buchten nennt man Augen). Die mittleren, sich überschneidenden Bögen jetzt nach außen ziehen und durch den halben Schlag führen. Es entsteht ein Kreuz. Jetzt noch die passende Größe ziehen und der Notmast kann aufgestellt werden. Der Mast wird durch das obere Auge gesteckt, die Augen links und rechts tragen die Rah. Die Tau-Enden werden an der Reeling befestigt und stützen den Mast.



# TERMINE 2026

Arbeitstermine (*) jeweils ab 10 Uhr Anmeldungen sind erforderlich und werden vom Takelmeister: Arnd Sommerhoff Tel. 015775213121 entgegen genommen	Sa. 21.03. + So. 22.03. Sa. 28.03. + So. 29.03. Sa. 10.10. + So. 11.10. Sa. 24.10. + So. 25.10.
Arbeitstermine der Jugendabteilung jeweils ab 10:30 Uhr	Sa. 21.03. Sa. 10.10.
Segelausbildung für alle SCJ-Mitglieder: Beginnend mit dem Jugendsegelschein, über die amtlichen Sportbootführerscheine Binnen (Segel/Motor) und See, bis zum Sportküstenschifferschein (SKS) werden im SCJ regelmäßig Kurse angeboten. Weitere Infos <a href="#">Segelclub Jülich e.V. » Ausbildung</a> Auskunft gibt auch gerne Detlef Bung. <a href="mailto:dbung@t-online.de">dbung@t-online.de</a>	Info-Abend Mi. 14.01. 19:00 Uhr weitere Termine siehe <a href="#">Segelclub Jülich e.V. » Ausbildung</a>
Jahreshauptversammlung in der KGS Merzenich	13.03.26
Inbetriebnahme des Stegs, Öffnung des Clubhauses	28.03.26
Hafenmeisterbesprechung ab 14:00 Uhr auf dem Clubgelände mit Einladung zu einem anschließenden gemeinsamen Umtrunk. Damit das Amt des Hafenmeisters erfolgreich ist, sollten alle Hafenmeister diese Einladung annehmen und mit allen Ihre Erfahrungen austauschen.	01.05.26
Ansegeln mit kleinem Programm	01.05.26
Pfingstsegellager der Jugend	Sa. 23.05. + So. 24.05.
<b>Clubregatta "ganz ohne"</b> Jeder kann / macht mit vom Opti bis zum Dickschiff Beginn 12:00 Uhr jeder kann spontan mitmachen "ganz ohne" Anmeldung; Regattaregeln werden erklärt "ganz ohne" Stress. Abends gemeinsames Grillen. Auskunft erteilt Lisa Hübner	30.05.26
<b>Veere Fahrt</b> , die beste Art Segelspaß pur zu erleben auf dem Veerse Meer (über Fronleichnam) Die BMs warten auf Euch; es wird wieder großartig !	Do. 04.06. bis So. 07.06.
Optiregatta Youngster Cup	04.07. + 05.07.
Sommersegellager für Kinder und Jugendliche	So. 19.07. bis Sa. 25.07.
Wieder da: <b>Sommersegellager für Erwachsene</b> / später mehr auf der SCJ Seite	Fr. 14.08. bis So. 16.08.
<b>Kehrausregatta</b> plus Sommerfest des Segelclub Jülich am Samstagabend für alle Mitglieder und Freunde	Sa. 29.08 + So. 30.08.
Segeltörns: Mittelmeer, Ostsee, IJselmeer Details folgen in der JHV und auf der SCJ Internetseite. Auskunft gibt Detelef Bung	Frühjahr und/oder Herbst
<b>MIWO 11:</b> Ab April bis Oktober für alle Mitglieder die während der Woche in Gemeinschaft locker segeln, quatschen und genießen wollen <b>Alle sind herzlich willkommen!</b>	jeden Mittwoch ab 11:00
Segeltraining für Erwachsene an jedem 2. Sonntag im Monat von 11:00 bis 15:00 Uhr / hier können alle, die sich in der Praxis unsicher fühlen, ihre Kenntnisse auffrischen. Eure Trainer werden rechtzeitig auf <a href="#">Segelclub Jülich e.V. » Training</a> bekannt gegeben	Mai bis September
Nikolauswanderung, ab 11.00 Uhr, Clubhaus	06.12.26

(\*) Wichtig: Versicherungsschutz bei Unfällen auf dem Clubgelände

Bei Arbeitsunfällen kommt die gesetzliche Unfallversicherung (Berufsgenossenschaft) für den Schaden auf.

Allgemein bekannt ist, dass die Berufsgenossenschaft nicht für Unfälle in der Freizeit, z.B. beim Segeln, haftet. Hierunter fällt nicht nur das Segeln als solches, sondern auch die an Land zu verrichtenden Arbeiten. Demzufolge gehören die Pflichtarbeitsstunden, die jedes Mitglied laut Satzung zu leisten hat, rein rechtlich gesehen zur Freizeitgestaltung. Damit steht fest, dass für Unfälle, die sich bei diesen Arbeiten ereignen, die Berufsgenossenschaft nicht haftet.

Versicherungsschutz für Aktivitäten im Verein besteht allerdings über die Sportversicherung der Sporthilfe NRW. Diese Versicherung umfasst auch Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten sowie das Auf- und Abklippen von Booten. Der Schutz ist allerdings nicht so umfangreich wie der bei einer Berufsgenossenschaft. Wegen der Einzelheiten wird deshalb auf das einschlägige Merkblatt zum Sportversicherungsvertrag verwiesen, welches im Clubheim ausliegt oder im Internet unter dem nachfolgenden Link abgerufen werden kann: [http://www.arag-sport.de/medien/dokumente/merkblatt\\_lsbw.pdf](http://www.arag-sport.de/medien/dokumente/merkblatt_lsbw.pdf)

Der Vorstand des Segelclub Jülich e.V.



# PINNWAND

## Haltet unsere Vereins Erinnerungen wach in der Chronik:

Alle können mitmachen! Wir schreiben die Chronik gemeinsam. Klick auf den QR-Code links und lies die Anleitung, um zu sehen, wie es geht.

Wenn Du schon einen Zugang hast, kannst Du Dich auch direkt anmelden.



**Feedback zur SCJ Intern** und gerne auch Reise- oder Regattaberichte mit Fotos an: [anke.holgersonn@netcologne.de](mailto:anke.holgersonn@netcologne.de)

